

Investitionsbank Schleswig-Holstein  
Firmen- und Kommunkunden  
Zur Helling 5-6  
24143 Kiel

**Darlehensantrag** an die **Investitionsbank Schleswig-Holstein („IB.SH“)** über ein Darlehen aus dem Programm **„IB.SH Mittelstandssicherungsfonds Energie“** unter vollständiger Gewährleistung des Landes Schleswig-Holstein

Bitte füllen Sie dieses Formular **elektronisch** aus. (Die Eingabefelder sind per Maus oder Tabulatortaste erreichbar.)

## I. Angaben zum Antragsteller („Darlehensnehmer“)

Name, Vorname (sämtliche) oder Firma	
Bei Einzelunternehmen: Geburtsname	
Bei Einzelunternehmen: Geburtsdatum	
Bei Einzelunternehmen: Geburtsort	
Bei Einzelunternehmen: Staatsangehörigkeit	
Bei juristischen Personen: Gründungsdatum	
Bei juristischen Personen: Handelsregisterdaten (Handelsregisterart, -nummer und -ort)	
Bei juristischen Personen: gesetzlicher Vertreter (Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift)	
Branche / Unternehmenszweck (Art der gewerblichen oder freiberuflichen Tätigkeit, für die das Darlehen beantragt wird)	

Bei juristischen Personen: Wirtschafts-ID / Umsatzsteuer- IDNr. Sofern nicht vorhanden: Steuernummer	
Bei Einzelunternehmen (e.K.) bzw. nat. Personen: Steuer-ID <sup>1</sup>	
Betriebsanschrift (Straße, Postleitzahl, Ort)	
Zusätzlich bei Einzelunternehmen: private Postanschrift (Straße, Postleitzahl, Ort)	
Jahresumsatz im letzten abge- schlossenen Geschäftsjahr vor Beginn des Förderzeitraums <sup>2</sup> (in TEUR, Jahresumsatz nur bezogen auf die Betriebsstätte/n in Schleswig-Holstein)	
Jahresumsatz <sup>3</sup> (in TEUR, Jahresumsatz bezogen auf das antragstellende Unternehmen)	
Bilanzsumme <sup>3</sup> (in TEUR)	
Mitarbeiteranzahl <sup>3</sup> (Teilzeitkräfte sind in Vollzeitäquivalente (39 h/Woche) umzurechnen)	
Telefon; ggf. mobil	
E-Mail-Adresse	
Sofern bereits Kunde der IB.SH: GP-Nummer, Vertragsnummer, etc.	

1 Bei Antragstellung einer GbR: Bitte geben Sie für jeden Gesellschafter die jew. Steuer-ID an.

2 Bei Neugründungen oder Betriebseröffnungen in 2021 oder im 1. Halbjahr 2022: Umsatz in den ursprünglich geplanten, ersten 12 Monaten ab Gründung. Der Förderzeitraum beginnt am 01.11.2022.

3 Im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr, bitte geben Sie neben den Daten (Antragsteller) auch das Kalenderjahr an.

## II. Darlehensbedingungen und Zahlungsauftrag

Ich/Wir beantrage/n ein zu den unter Ziff. IV benannten Bedingungen zu verzinsendes Darlehen in Höhe von

	,00	EUR	(min. 15 TEUR / max. 750 TEUR <sup>4</sup> und max. 25 % vom Jahresumsatz sowie 400 % der Energiekosten (Eigenverbrauch) jeweils des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres vor Beginn des Förderzeitraums nur bezogen auf die Betriebsstätte/n in Schleswig-Holstein)
--	-----	-----	---

mit einer Laufzeit von fünf Jahren, gerechnet vom letzten Tag des Monats meiner/unserer Antragstellung an.

Das von der IB.SH zugesagte Darlehen kann unter Berücksichtigung von Beihilfewerten bereits erhaltener De-minimis-Vorförderungen (siehe hierzu De-minimis-Erklärung nach Ziff. III) und / oder der Bonitätseinschätzung der Hausbank von der beantragten Höhe abweichen.

Die Sollzinsen sind monatlich nachträglich am 30. jeden Monats fällig. Das Darlehen ist nach Ablauf eines tilgungsfreien Zeitraumes von zwei Jahren in gleich bleibenden Raten zu den Fälligkeiten der Sollzinsen zurückzuzahlen. Die Höhe dieser Rate entspricht 1/120-Anteil des Darlehens.

Die IB.SH wird Ihnen rechtzeitig vor Ablauf der Laufzeit von fünf Jahren ein Darlehensangebot zwecks Rückführung der Darlehensrestschuld zu den dann geltenden Konditionen innerhalb eines weiteren Zeitraums von sieben Jahren unterbreiten.

Ich/Wir bitte/n das Darlehen auf mein/unser folgendes Konto bei der unter Ziff. V genannten Hausbank zu überweisen:

IBAN	
Kreditinstitut („Hausbank“)	

### **Die IB.SH kann den Darlehensantrag ohne gesonderte Erklärung annehmen, indem sie den Darlehensbetrag auf das genannte Konto des Darlehensnehmers überweist. Sie erhalten dann keinen gesonderten Darlehensvertrag.**

Der Darlehensnehmer ist verpflichtet, der IB.SH Einsicht in seine Geschäftsunterlagen zu gewähren und ihr Auskünfte zu erteilen, insbesondere zur zweckentsprechenden Verwendung des Darlehens, soweit dies im Zusammenhang mit der Durchführung des Darlehensvertrages erforderlich ist. Die gleichen Rechte stehen auch dem Land Schleswig-Holstein zu. Soweit für die IB.SH zur Erfüllung ihrer gesetzlichen (insb. aufsichtsrechtlichen) Pflichten die Mitwirkung des Darlehensnehmers erforderlich ist, ist dieser insbesondere verpflichtet, die erforderlichen Angaben zu machen, notwendige Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und der IB.SH die sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebenden Veränderungen unverzüglich anzuzeigen.

Der Abschluss des Darlehensvertrags ist für den Darlehensnehmer kostenfrei; die IB.SH zahlt das Darlehen in voller Höhe aus.

Ich/Wir ermächtige/n die IB.SH gemäß dem beigefügten SEPA-Lastschriftmandat, Zahlungen von meinem/unserem vorstehenden Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Freiwillige vorzeitige Rückzahlungen sind nicht zulässig.

Die Darlehensgewährung stellt eine umsatzsteuerfreie Finanzdienstleistung dar. Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer der IB.SH lautet DE 227 402 668.

### III. Bestätigungen des Darlehensnehmers

Die Produktinformation IB.SH Mittelstandssicherungsfonds Energie (Stand 11/2022) sowie die FAQ zum IB.SH Mittelstandssicherungsfonds Energie (Stand 11/2022) sind mir/uns bekannt. Ich/Wir erkenne/n ihre Geltung für das beantragte Darlehen, insbesondere auch zur Antragsberechtigung, ausdrücklich an. Diese Produktinformation bzw. die FAQ sind unter [www.ib-sh.de/msf-energie](http://www.ib-sh.de/msf-energie) verfügbar.

Ich/Wir bestätige/n,

1. aufgrund unmittelbarer Folgewirkung der gestiegenen Energiekosten (Eigenverbrauch) ab dem 01.11.2022 bis 31.10.2023 („Förderzeitraum“) einen Liquiditätsengpass zu haben bzw. zu erwarten. Dieser ist bzw. wird auch nicht durch bereits gewährte bzw. ausgezahlte Fördermittel im Zusammenhang mit der Energiekrise gedeckt.
2. dass der Anteil der Energiekosten am Gesamtumsatz im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr mind. 3 % betragen hat<sup>5</sup>,
3. dass sich die Energiekosten im Förderzeitraum im Vergleich zum letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr mind. verdoppeln werden<sup>6</sup>,
4. in 2021 über ein intaktes Eigenkapital und eine geordnete Liquiditätssituation verfügt zu haben,
5. zur Kenntnis genommen zu haben, dass eine Bewilligung aus dem Programm „IB.SH Mittelstandssicherungsfonds Energie“ - unabhängig von etwaig möglichen Förderprogrammen - nur einmalig erfolgen kann,
6. dass ich/wir mit meinem/unserem Unternehmen im Haupterwerb tätig bin/sind,
7. kein in mehrheitlich öffentlicher Trägerschaft stehendes Unternehmen zu sein,
8. keine gemeinnützige Organisation bzw. kein Sozialunternehmen zu sein, die bzw. das nicht wirtschaftlich tätig ist,
9. dass Gewinn- und Dividendenausschüttungen (letztere nur, soweit gesetzlich nicht vorgeschrieben) sowie die Gewährung von Darlehen an Gesellschafter ebenso wie die Rückführung von Gesellschafterdarlehen ab dem Zeitpunkt der Antragstellung während der Laufzeit dieses Darlehens nicht vorgenommen werden; ausgenommen hiervon sind:
  - a) marktübliche Vergütungen (einschließlich Gratifikationen, geldwerter Vorteile und sonstiger, auch gewinnabhängiger Vergütungsbestandteile) an Geschäftsführer und geschäftsführende Gesellschafter und Einzelunternehmer,
  - b) laufende und gewinnabhängige Verzinsungen von Beteiligungskapital der MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Schleswig-Holstein mbH,
  - c) marktübliche Zinsen für Gesellschafterdarlehen und stille Beteiligungen, die vor dem 01.07.2022 vertraglich vereinbart wurden,
  - d) fällige Steuerzahlungen der Gesellschafter, die aus Gewinnen des Antragstellers resultieren, und
  - e) Entnahmen des geschäftsführenden Gesellschafters, die einem marktüblichen Geschäftsführergehalt entsprechen, sofern kein Geschäftsführergehalt gezahlt wird. Die Vergütungen zu Buchstabe a) bzw. Entnahmen zu Buchstabe e) betragen in meinem/unserem Unternehmen aktuell insgesamt:

---

Summe in TEUR p. a. <sup>7</sup>	
----------------------------------	--

Anzahl der Geschäftsführer/ geschäftsführenden Gesellschafter <small>(Teilzeitkräfte sind in Vollzeitäquivalente (39 h/Woche) umzurechnen)</small>	
---	--

10. dass das beantragte Darlehen von mir/uns im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung (insbesondere eines Treugebers) aufgenommen wird,
11. dass das beantragte Darlehen in Ausübung meiner/unserer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit (§ 14 BGB) aufgenommen wird,

<sup>5</sup> Bei Neugründungen oder Betriebseröffnungen in 2021 oder im 1. Halbjahr 2022: Anteil am geplanten Gesamtumsatz der ersten 12 Monate nach Gründung

<sup>6</sup> Bei Neugründungen oder Betriebseröffnungen in 2021 oder im 1. Halbjahr 2022: Vergleich zu den geplanten Energiekosten der ersten 12 Monate nach Gründung

<sup>7</sup> einschl. Steuern, Sozialabgaben und Gratifikationen, geldwerter Vorteile und sonstiger, auch gewinnabhängiger Vergütungsbestandteile

12. dass die jeweils geltenden EU-Sanktionen bekannt sind und beachtet werden und insbesondere die mir/uns von der IB.SH gewährten öffentlichen Finanzmittel oder Finanzhilfen ausnahmslos, also über die Verbote gem. Art. 2e Abs. 1 der Verordnung (EU) 328/2022 und Art. 1t Abs. 1 der Verordnung (EU) 398/2022 hinaus, nicht für den Handel mit Russland oder Belarus oder für Investitionen in Russland oder Belarus zu verwenden.  
Mir/Uns ist bewusst, dass bei einer unzutreffenden Bestätigung ein Verstoß gegen die vorgenannten Rechtsakte, Gesetze und Regularien vorliegt. Handlungen entgegen dieser Bestätigung können aufsichtsrechtlich erforderliche Verdachts- und Sanktionsmeldungen sowie Strafanzeigen durch die IB.SH an die zuständigen Stellen zur Folge haben. Des Weiteren kann eine unzutreffende Bestätigung eine Kündigung der Geschäftsbeziehung durch die IB.SH zur Folge haben.

Den Vordruck „Erklärung gegenüber der Investitionsbank Schleswig-Holstein zum Antrag auf Gewährung einer De-minimis-Beihilfe gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013“ füge ich/fügen wir ebenso wie die Anlage zum Antrag auf ein Darlehen aus dem Programm „IB.SH Mittelstandssicherungsfonds Energie“ unterschrieben bei. Mir/Uns ist bekannt, dass im Rahmen der Gewährung von De-minimis-Beihilfen nicht nur das einzelne antragstellende Unternehmen zu betrachten ist, sondern auch ein ggf. bestehender Unternehmensverbund. Dies habe ich/haben wir im Rahmen der Antragstellung beachtet.

Mir/Uns ist bekannt, dass sämtliche Angaben in diesem Antrag und in der De-minimis-Erklärung subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 des Subventionsgesetzes darstellen, dass ein Subventionsbetrug strafbar ist und unzutreffende Bestätigungen bzw. Angaben in diesem Antrag oder in der De-minimis-Erklärung zu einer sofortigen Rückforderung des Darlehens führen können.

Mir/Uns ist ebenfalls bekannt, dass bei nicht zweckentsprechender Verwendung - hierzu zählen auch nicht für die Deckung eines Liquiditätsengpasses benötigte Fördermittel - das Darlehen auch ggf. anteilig vorzeitig zurückzuzahlen ist. Schließlich ist mir/uns bekannt, dass bei vorzeitigen außerordentlichen (Teil-)Rückzahlungen des Darlehens der Hausbank gem. Ziff. V Nr. 5 auch eine quotale (Teil-)Rückzahlung des Darlehens der IB.SH zu erfolgen hat.

Ich/Wir zeige/n der IB.SH unverzüglich jegliche Umstände schriftlich an, die eine außerordentliche Rückzahlungsverpflichtung begründen können. In allen Fällen der vorzeitigen Rückzahlung stellt die IB.SH eine Vorfälligkeitsentschädigung in Rechnung.

**X**

---

Ort, Datum

Unterschrift(en) des Darlehensnehmers und Firmenstempel

---

(bitte Namen in Druckbuchstaben einfügen)

## IV. Sollzinsvereinbarung

Das unter Ziff. II beantragte Darlehen wird von dem der Auszahlung folgenden Tage über die Laufzeit von fünf Jahren verzinst. Der Sollzinssatz ergibt sich aus der Konditionsübersicht [www.ib-sh.de/msf-energie](http://www.ib-sh.de/msf-energie) und ist in die nachfolgende Tabelle einzutragen:

Datum Konditionsübersicht (TT.MM.20JJ)	
Sollzins	% p. a.

Der eingetragene Sollzinssatz steht unter dem **Vorbehalt**, dass der Darlehensantrag bis zum Ende des in der Konditionsübersicht genannten Gültigkeitszeitraums bei der IB.SH bewilligungsfähig eingeht. Ein der IB.SH vorliegender Antrag gilt als bewilligungsfähig, wenn er vollständig und plausibel ausgefüllt, mit allen erforderlichen Unterlagen versehen und damit ohne weitere Sachverhaltsaufklärung bei dem Darlehensnehmer und/oder der Hausbank entscheidungsreif ist.

Sofern dieser Darlehensantrag nicht innerhalb des Gültigkeitszeitraums und/oder nicht in bewilligungsfähiger Form eingeht, behält die IB.SH sich vor, den dann gültigen Sollzinssatz über die Hausbank mit dem Darlehensnehmer abweichend zu vereinbaren.

**X**

Ort, Datum

Unterschrift(en) des Darlehensnehmers und Firmenstempel

(bitte Namen in Druckbuchstaben einfügen)

**X**

Ort, Datum

Unterschriften der Hausbank und Firmenstempel

(bitte Namen in Druckbuchstaben einfügen)

## V. Erklärungen der Hausbank

1. Unsere Geschäftsbeziehung zu dem Darlehensnehmer bestand bereits vor dem 01.07.2022.
2. Der Kunde wies vor dem 01.07.2022 ein einwandfreies Kontoverhalten und geordnete wirtschaftliche Verhältnisse auf. Wir haben keine Kenntnis von unregelmäßigen Zahlungsrückständen des Darlehensnehmers in dem Zeitraum vom 31.12.2021 bis zum 30.06.2022. Es bestanden in diesem Zeitraum ebenfalls keine Stundungsvereinbarungen oder Covenantbrüche und wir sehen nach Überwindung der Energiekrise eine Perspektive für den nachhaltigen Bestand des Darlehensnehmers.

(letzte von uns ermittelte Ratingnote)

(entspricht einer 1-Jahres-PD)

3. Wir haben geprüft, ob sich der Darlehensnehmer in Schwierigkeiten befindet:  
 Der Darlehensnehmer befand sich am 31.12.2021 nicht in Schwierigkeiten im Sinne der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO)<sup>8</sup>.  
 Der Darlehensnehmer ist ein kleines Unternehmen bzw. ein Kleinunternehmen im Sinne des Anhangs I der AGVO und befand sich am 31.12.2021 bereits in Schwierigkeiten. Das Unternehmen ist aber nicht Gegenstand eines Insolvenzverfahrens nach nationalem Recht und hat weder Rettungsbeihilfen noch Umstrukturierungsbeihilfen erhalten.
4. Wir haben durch Plausibilisierung der notwendigen Unterlagen des Darlehensnehmers geprüft, dass dieser insbesondere durch seine Bestätigungen unter Ziff. III Nrn. 1 bis 8 sowie 11 antragsberechtigt ist.

Ergänzend zeigt sich aus den uns vorliegenden Unterlagen folgendes Bild zum Darlehensnehmer, auf deren Basis wir wie nachstehend in Ziff. V Nr. 5 neben dem bei der IB.SH beantragten Darlehen ebenfalls einen Finanzierungsbeitrag dem Darlehensnehmer zusagen:

(Angaben in TEUR)	(Letztes Geschäftsjahr; MMJJJJ)	(Aktuelles Geschäftsjahr - Zwischenzahlen; MMJJJJ)	(Aktuelle Planungen; für das laufende Geschäftsjahr; MMJJJJ)
Gesamtleistung			
Abschreibungen			
Zinsaufwand			
Jahres- / Zwischenergebnis			
Kapitaldienst			
Haftende Eigenmittel			
Bilanzsumme			

<sup>8</sup> Im Sinne des Artikels 2 Nummer 18 der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (ABl. L 187 vom 26.6.2014, S. 1).

5. Wir werden dem Darlehensnehmer einen Betrag in Höhe von mind. 10 % des von der IB.SH zugesagten Darlehens unter Berücksichtigung einer Verzinsung nach dem RGZS<sup>9</sup> der KfW und ggf. banküblicher Besicherung zur Verfügung stellen. Sofern das von der IB.SH zugesagte Darlehen mehr als 50,0 TEUR beträgt, ist darüber hinaus eine Kongruenz mit dem Darlehen aus dem Programm „IB.SH Mittelstandssicherungsfonds Energie“ hinsichtlich der Laufzeit und Tilgungsstruktur vorzusehen. Die Bereitstellung unserer Mittel erfolgt in unmittelbar zeitlichem Zusammenhang mit der Auszahlung des Darlehens der IB.SH.
6. Wir werden die IB.SH unverzüglich über einen Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Darlehensnehmers und/oder eine Kündigung des Darlehens der Hausbank schriftlich informieren.
7. Die Legitimation des Darlehensnehmers und der auftretenden Person sowie dessen Vertretungsberechtigung wurde durch uns innerhalb der letzten zwei Jahre geprüft (gem. § 154 AO und Geldwäschegesetz). Die letzten uns vorliegenden Legitimationsunterlagen (z. B. Handelsregisterauszug und Kopie des Personalausweises mit einer darauf vermerkten Bestätigung, dass eine Identifizierung nach dem Geldwäschegesetz stattgefunden hat) fügen wir dem Antrag bei.
8. Die Sorgfaltspflichten nach dem Geldwäschegesetz haben wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung mit dem Darlehensnehmer beachtet.

Nach unserem Kenntnisstand handelt es sich weder beim Darlehensnehmer noch beim (fiktiv) wirtschaftlich Berechtigten um eine politisch exponierte Person (PEP), um ein Familienmitglied einer PEP oder um eine einer PEP bekanntermaßen nahestehende Person.

Nach unserem Kenntnisstand handelt sich beim Darlehensnehmer oder dem (fiktiv) wirtschaftlich Berechtigten um eine politisch exponierte Person (PEP), um ein Familienmitglied einer PEP oder um eine einer PEP bekanntermaßen nahestehende Person.:

Name	
Grund	

9. Nach unserem Kenntnisstand haben wir beim Darlehensnehmer folgende Person(en) als (fiktiv) wirtschaftlich Berechtigte/n ermittelt<sup>10</sup>:

Vorname(n) Name der wirtschaftlich berechtigten Person mit Geburtsdatum, Wohnanschrift, Geburtsort und ggf. Geburtsname	
Vorname(n) Name der wirtschaftlich berechtigten Person mit Geburtsdatum, Wohnanschrift, Geburtsort und ggf. Geburtsname	
Vorname(n) Name der wirtschaftlich berechtigten Person mit Geburtsdatum, Wohnanschrift, Geburtsort und ggf. Geburtsname	
Vorname(n) Name der fiktiv wirtschaftlich berechtigten Person mit Geburtsdatum, Wohnanschrift, Geburtsort und ggf. Geburtsname	

<sup>9</sup> Maximale EKN-Zinssätze (Effektivzins) nach dem Risikogerechten Zinssystem der KfW in der bei Antragstellung gültigen Fassung für den ERP-Förderkredit KMU (Nr. 365, 5/1/5, beihilfefrei). Dies gilt auch bei Erhöhung von kurzfristigen Krediten (z. B. KK-Linie).

<sup>10</sup> Bitte geben Sie sämtliche Vornamen der (fiktiv) wirtschaftlich Berechtigten an.

10. Der Darlehensnehmer ist unter Berücksichtigung seiner eigenen Angaben zur Branche / Unternehmenszweck folgendem Wirtschaftszweig gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zuzuordnen:

Branchencode	Bezeichnung Wirtschaftszweig <sup>11</sup>
--------------	--

11. Gegen den Darlehensnehmer wurden keine EU-Sanktionen verhängt und er verstößt unseres Wissens nicht gegen diese.
12. Uns ist bekannt, dass die IB.SH alle abgegebenen Bestätigungen ggf. überprüfen kann (z. B. durch Anforderung von geeigneten Unterlagen). Sofern die Anforderung im Zuge der Bearbeitung dieses Antrages erfolgt, werden wir der IB.SH die erforderlichen Unterlagen innerhalb von 2 Bankarbeitstagen per E-Mail übermitteln.

### **Ggf. weitere Erklärungen der Hausbank**

---

Den von Ihnen ergänzten Antrag schicken Sie bitte eingescannt einschl. der De-minimis-Erklärung, der Anlage zum Antrag auf ein Darlehen aus dem Programm „IB.SH Mittelstandssicherungsfonds Energie“ und der Legitimationsunterlagen per E-Mail an die IB.SH ([mittelstandssicherungsfonds@ib-sh.de](mailto:mittelstandssicherungsfonds@ib-sh.de)). Sofern der Darlehensnehmer eine juristische Person ist, fügen Sie bitte ebenfalls Unterlagen zu den Eigentumsverhältnissen wie z. B. im Fall einer GmbH eine Gesellschafterliste bei. Für Darlehensnehmer in Form einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts benötigen wir den Gesellschaftsvertrag.

---

**X**

Ort, Datum

Unterschriften der Hausbank und Firmenstempel

---

(bitte Namen in Druckbuchstaben einfügen)

<sup>11</sup> Bitte nutzen Sie für die Angabe des Branchencodes die „Orientierungshilfe Branchencode zum Antrag auf ein Darlehen aus dem Programm IB.SH Mittelstandssicherungsfonds Energie“

# Anlage zum Antrag auf ein Darlehen aus dem Programm „IB.SH Mittelstandssicherungsfonds Energie“

## Erklärung zur elektronischen Kommunikation

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass sämtliche im Zusammenhang mit dieser Antragstellung zwischen der IB.SH und mir/uns auszutauschenden Informationen (Daten) auf elektronischem Wege, d. h. per E-Mail, übermittelt werden. Ich bin/Wir sind ferner damit einverstanden, dass dabei trotz der bei dieser Art der Kommunikation bestehenden Risiken auf die Verwendung von E-Mail-Verschlüsselungstechniken verzichtet wird.

Ich/Wir erkenne/n an, dass mir/uns gegenüber weder die IB.SH noch der/die ggf. von mir beauftragte Person/Firma haftet, sollten uns durch die unverschlüsselte Informationsübermittlung Schäden entstehen. Die Haftung für vorsätzliche und grobfahrlässig verursachte Schäden bleibt unberührt.

Diese Einwilligungserklärung kann ich/können wir mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem ich/wir eine entsprechende schriftliche Erklärung gegenüber der IB.SH abgebe/n.

## IB.SH-Datenschutzinformation und Befreiung vom Bankgeheimnis

Die mit diesem Antragsformular und den hierzu eingereichten Unterlagen erhobenen Daten werden von der IB.SH für die Bearbeitung Ihres Antrages sowie ggf. für die Abwicklung eines zwischen Ihnen und der IB.SH begründeten Darlehensverhältnisses benötigt und allein zu den genannten Zwecken verarbeitet.

Die Einzelheiten der Datenverarbeitung durch die IB.SH können Sie unserer **IB.SH-Datenschutzinformation** unter [www.ib-sh.de/datenschutzinformation](http://www.ib-sh.de/datenschutzinformation) entnehmen.

Für darüber hinausgehende Nutzungen der von Ihnen in diesem Antrag gemachten Angaben bedarf es Ihrer Einwilligung.

Für den Zweck der Bearbeitung Ihres Antrages sowie ggf. für die Abwicklung eines mit der IB.SH begründeten Darlehensverhältnisses befreien Sie die IB.SH zugleich vom Bankgeheimnis.

**X**

---

Ort, Datum

---

Unterschrift(en) des Darlehensnehmers und Firmenstempel

---

(bitte Namen in Druckbuchstaben einfügen)

Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)

Zur Helling 5-6

24143 Kiel

## Gläubiger-Identifikationsnummer DE55ZZZ00000393187

Mandatsreferenz: \_\_\_\_\_ (wird von der IB.SH ausgefüllt!)

### SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtige/n die IB.SH, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der IB.SH auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis:

Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs die mindestens 14-tägige Frist für die Vorabankündigung des Einzugs einer fälligen Zahlung bis auf 2 Tage vor Belastung verkürzt werden kann.

Kontoinhaber :

\_\_\_\_\_  
Nachname, Vorname / Firma (Kontoinhaber)

Adresse:

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl und Ort

Bankverbindung:

\_\_\_\_\_  
IBAN (22-stellig)

**X**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en)

\_\_\_\_\_  
Interne Bearbeitungshinweise: GP-Nummer, Vertragsnummer, etc.